

Sonntag, 15. April 2012

## MEHR ALS ICH KANN ein Film über den Pflegealltag im Verborgenen

45 Minuten

von Herbert Link  
unter Mitarbeit von Bärbel Danneberg,  
Birgit Meinhard-Schiebel und Monika Wild

Zusatzfilm - 13 Minuten  
WAS ES DAZU NOCH ZU SAGEN GIBT



© Manfred Lauber

Ein Film, der einen Notstand und die damit verbundenen Grenzerfahrungen, wie Hilflosigkeit, Trauer und Wut, aber auch generationsübergreifende Neubestimmung von menschlichen Werten öffentlich machen will.

## 2 Filmvorführungen

VOLKSKINO

FILM  
STUDIO  
VILLACH

11:00 Uhr: Filmfrühstück  
im Volkskino  
Klagenfurt  
Anmeldung erforderlich:  
Telefon: +43-463-319880  
E-Mail [volkskino@aon.at](mailto:volkskino@aon.at)

15:00 Uhr: Filmcafé  
im Filmstudio  
Villach  
Anmeldung erforderlich:  
Telefon: 0 42 42 / 21 46 06  
E-Mail: [egrebenicek@aon.at](mailto:egrebenicek@aon.at)

## MEHR ALS ICH KANN

Ein Film, der dazu beitragen soll, dass pflegende Angehörige sich als politisch relevante Gruppe empfinden und die verdiente Wertschätzung für ihre Betreuungsleistung erfahren.

### Anschließend:

Autorenlesung Bärbl Danneberg aus: „Alter Vogel flieg!“  
Diskussion, u.a. mit Birgit Meinhard-Schiebel, Präsidentin der  
IG Pflege

### Getränke und Snacks

*Eintritt frei*

**Veranstalter:** Maria Hoppe [office@mariahoppe.at](mailto:office@mariahoppe.at) für das  
Österreichisches Institut für Validation [www.oe-validation.at](http://www.oe-validation.at) in  
Kooperation mit der Interessengemeinschaft pflegender Angehöriger  
[www.ig-pflege.at](http://www.ig-pflege.at)

kelag

villach .stadt



DieKärntner  
SPARKASSE



Gesundheitsreferent  
Landeshauptmann-Stv. Dr. Peter  
KAISER